

Konstituierung



Gemeinderat 2014 – 2018 ,
*v.l.n.r.: Roland Hofstetter, Karin Eigenheer,
Andreas Jenni, Barbara Zirell
(Gemeindeschreiberin), Andreas Ineichen,
Martin Jaun*

An der Sitzung vom 16. April 2014 hat sich der Gemeinderat neu konstituiert und die Aufgaben wie folgt zugeteilt:

- Andreas Jenni
Präsidium, Bau
- Roland Hofstetter
Vizepräsidium, Werke
- Martin Jaun
Liegenschaften, Sicherheit,
Delegierter Primarschulpflege
- Andreas Ineichen
Finanzen, Landschaft und Natur
- Karin Eigenheer
Soziales, Gesundheit

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Festtage

Am 1. Mai 2014 (Tag der Arbeit) sowie am Auffahrtssonntag, 29. Mai 2014

bleibt die Gemeindeverwaltung Rheinau geschlossen.

Für dringende Angelegenheiten und bei Todesfällen gibt der Telefonbeantworter der Zentrale 052 305 40 80 entsprechend Auskunft.

Schöne Festtage wünscht
Ihre Gemeindeverwaltung

Traktanden Gemeindeversammlung

Die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2014 umfasst folgende Geschäfte:

1. Jahresrechnung 2013
2. Verordnung über Unterstützungsbeiträge an schul- und familienergänzende Betreuungsverhältnisse in Kinderkrippen, Tagesstrukturen und in der Tagesfamilienbetreuung (KIBE-Verordnung)
3. Wahlen:
 - 2 Delegierte Zürcher Planungsgruppe Weinland
 - 6 Mitglieder Wahlbüro
4. Beantwortung von Anfragen im Sinne von §51 des Gemeindegesetzes

Die Unterlagen zur Gemeindeversammlung finden Sie ab 16. Mai 2014 online unter www.rheinau.ch.

Der Gemeinderat und die Schulpflege freuen sich auf zahlreiche Beteiligung.

Leitgedanken

Am 16. April war es endlich soweit: Die 1. Sitzung des Gemeinderates in neuer Zusammensetzung, definitive Festlegung der Ressortverteilung sowie Verabschiedung von diversen Reglementen und Verordnungen. Unweigerlich denkt man zurück, wie es soweit kam, dass ich hier im Gemeinderat dabei bin.

Vor einem Jahr noch war das für mich überhaupt noch kein Thema. Erst im letzten Herbst wurde ich mehrmals darauf angesprochen, ob dieses Amt nicht eine interessante Zusatzbeschäftigung wäre neben meinem Leben als Pensionierter. Tatsächlich hatte ich schon manchmal das Gefühl, dass es neben meinen Reisen und meinen diversen sportlichen Aktivitäten durchaus noch Platz hätte für etwas Anderes, das mich nochmals neu herausfordern würde.

So habe ich mich schliesslich entschieden, mich zur Verfügung zu stellen und für den GR zu kandidieren. Am 30. März bin ich von Euch Rheinauerinnen und Rheinauern in den Gemeinderat gewählt worden. Besten Dank für Euer Vertrauen, das Ihr mir damit entgegengebracht habt. Jetzt bin ich verantwortlich für das Ressort Finanzen. Meine erste Herausforderung ist es nun, mich möglichst schnell mit den Rechnungslegungsgrundsätzen in einer Gemeinde und konkret mit der Jahresrechnung 2013 vertraut zu machen, und zwar so, dass ich Euch an der nächsten Gemeindeversammlung diesen Abschluss präsentieren kann. Wahrlich kein Pappenstiel. Aber mit der

nötigen Unterstützung durch meinen Vorgänger sowie der Mitarbeitenden auf der Gemeindeverwaltung wird dies bestimmt gelingen. Jedenfalls bin ich bei meinen ersten Besuchen auf der Gemeindeverwaltung ganz toll aufgenommen worden.

Zum Jahresabschluss 2013 kann ich im Moment soviel sagen, dass die laufende Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'989'038.13 abgeschlossen werden konnte. Das ist sehr erfreulich, darf aber nicht überbewertet werden. Dieser Überschuss ist eigentlich nur deshalb zustande gekommen, weil wir Ende 2013 die Elektrizitätsversorgung verkauft haben. Ohne diesen ausserordentlichen Gewinn hätten wir nach wie vor ein Defizit von CHF 155'051.88 gehabt, welches im Rahmen des Finanzausgleiches vom Kanton übernommen worden ist. Mehr Informationen dazu an der Gemeindeversammlung.

Obwohl wir ein ausserordentlich gutes Jahr hinter uns haben, darf das aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass unsere Gemeinde in den nächsten Jahren nach wie vor einen steinigen Weg vor sich hat. Das Motto muss weiterhin bleiben, mit den zur Verfügung stehenden Mitteln möglichst sparsam umzugehen. Ich denke, das wird eine meiner wichtigsten Aufgaben sein, darauf immer wieder hinzuweisen.

Gemeinderat
Andreas Ineichen



Einladung

11. Vollversammlung der Regional-
konferenz Zürich Nordost

Datum: Donnerstag, 15. Mai 2014,
19.00 - 21.30 Uhr

Ort: AZA (Ausbildungszentrum,
Niederfeldstr. 3, Andelfingen)

Programm und Traktandenliste finden Sie
unter www.zuerichnordost.ch.

Die Veranstaltung ist öffentlich. Gäste
sind herzlich willkommen, haben jedoch
kein Anfrage- und Stimmrecht.

Ausstellung in der Verwaltung

Zur Zeit sind in der Verwaltung der
Gemeinde Rheinau die Abschlussarbeiten
2013 im bildnerischen Gestalten der
Klasse 5c des Gymnasiums Kantonsschule
Rychenberg ausgestellt. Die Aufgaben-
stellung beinhaltete, ein Motto für die
Gestaltung eines Würfels zu wählen und
alle sechs Seiten des Würfels inhaltlich als
auch bildnerisch zu verbinden. Weiter war
vorgegeben, auf jeder der sechs Seiten
einen anderen Stil (z.B. Comic, Pop Art,
Kubismus, Impressionismus etc.) zu
verwenden.

Zwei RheinauerInnen besuchen zur Zeit
die Abschlussklasse des Gymnasiums.

Die Ausstellung ist bis Ende Mai 2014 im
Foyer der Gemeindeverwaltung zu
besichtigen.

Recycling Projekt der Stufe Rot (5.-6. Klasse)

Das aktuelle Thema „Abfall & Recycling“
beschäftigt derzeit die Schülerinnen und
Schüler der 5. und 6. Primarklasse. Zwei
Damen von GREENPEACE brachten der
Klasse die Problematik der Klima-
erwärmung und deren direkten Folgen für
uns Menschen, die Arktis und die Eisbären
näher. Die Kinder machten sich fortan sehr
viele Gedanken über die Umwelt und
unsere Zukunft. Vor allem haben sie sich
über die Eisbären informiert, denen die
Lebensgrundlage stetig unter den Füßen
wegschmilzt.

Ein paar Mädchen aus der Mittelstufe
veranstalten am Mittwoch, dem 14. Mai
von 14.00 – 16.00 Uhr eine Standaktion
vor dem MZG in Rheinau. Sie werden
Bastelarbeiten aus Recyclingmaterialien
verkaufen, das Geld einem Klimaprojekt
von GREENPEACE zugute kommen lassen
und selber erarbeitete Recycling-Flyer
verteilen, in der Hoffnung, auf diese Weise
etwas für die Umwelt und unser Klima zu
tun. Schauen Sie doch vorbei und
unterstützen sie diese lobenswerte
Eigenaktivität!

Andere Kinder verteilen Flyer in
Schaffhausen und Winterthur, haben
bereits Klima-Plakate aufgehängt oder
haben an einer neuen öffentlichen
Sammelbox in der Schule gearbeitet. Neu
werden gebrauchte Schreibgeräte und
Zahnpflegeprodukte wie Zahnbürsten oder
Zahnseidedöschen mitsamt Verpackungen
gesammelt und dem Recycling zugeführt.

Primarschule Rheinau

Eröffnung Musikinsel

Am 24. Mai 2014 ist es soweit: Die Musikinsel Rheinau öffnet ihre Pforten! Bereits während der Bauarbeiten war das Interesse in der Gemeinde gross. Viele Rheinauerinnen und Rheinauer haben an Führungen durch das zukünftige «Musikhotel» teilgenommen. Die Stiftung Schweizer Musikinsel Rheinau und die Baudirektion Kanton Zürich freuen sich darum sehr, dem Publikum die neuen Räumlichkeiten der Musikinsel vorstellen zu dürfen. Die Musikinsel kann am Samstag, 24. Mai 2014 zwischen 14.00 Uhr und 17.00 Uhr besichtigt werden. In den Proberäumen werden verschiedene Musikgruppen – darunter auch der schweizerische Jugendchor - zu hören sein. Auch für Speis und Trank zu günstigen Preisen wird gesorgt sein. Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Musikinsel Rheinau

Gemeinde- und Schulbibliothek

„Geschichtereis für die Chliine“ (3 Jahre bis und mit Kindergarten)

Es war einmal ein König...

So beginnt die Geschichte, in der Ihr erfahrt, wie die Kartoffel bei uns in Europa beliebt wurde.

Möchtet Ihr wissen, wie es der König schaffte, seinen Untertanen die Kartoffel schmackhaft zu machen und was man sonst noch alles mit Kartoffeln machen kann?



Dann kommt am Mittwoch, 14. Mai von 15.00 - 15.30 Uhr in die Bibliothek. Magdalena Meier freut sich, Euch diese Geschichte zu erzählen!

Lesefrühling - lesen bewirkt Wunder!

Eine Welt ohne Bücher? Unvorstellbar! Nicht aber für Kinder in Ruanda, wo Bücher als Luxusgüter gelten. Mit dem ersten Weinländer Lese-Frühling vom 20. März bis 20. Mai 2014 lesen Rheinauer-Kinder Bücher zugunsten von Kinder in Ruanda.

Nun ist schon die Hälfte der Zeit verstrichen und der Lesebarometer ist schon mit ganz vielen Blumen bestückt. Liebe Kinder, vielen Dank für Euren Einsatz zugunsten der Kinder in Ruanda.

Liebe Erwachsene, wenn Sie auch gerne dieses Projekt unterstützen möchten, dann kommen Sie doch in die Bibliothek vorbei. Für 5.- dürfen Sie sich gerne eine Blume kaufen und auch an den Lesebarometer stecken. Die Kinder von Ruanda danken es Ihnen!

Bibliotheksöffnungszeiten:

Di 17.30 – 19.30 Uhr
Mi 14.00 – 16.00 Uhr
Fr 17.30 – 19.30 Uhr
Sa 09.30 – 11.00 Uhr

Neues Medium

Neu gibt es in der Bibliothek einen E-Reader. Der E-Reader wird nur an Inhaber einer Benutzerkarte der Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau abgegeben. Das Mindestalter ist 16 Jahre.

Der E-Reader wird gegen ein Depot von CHF 50.- abgegeben. Das Depot ist bar vor jeder Ausleihe zu entrichten. Das Depot wird bei der Rückgabe des Gerätes zurückerstattet. Die Ausleihdauer ist auf max. 4 Wochen beschränkt und kann nicht verlängert werden. Die Bibliothek mahnt kostenpflichtig.

Möchten Sie gerne mehr über diesen E-Reader erfahren? Dann kommen Sie doch in die Bibliothek vorbei! Das Bibliotheksteam freut sich, Ihnen dieses neue Medium vorzustellen.

Folgende Bücher sind bereits auf dem E-Reader geladen:

- Die Analphabetin, die rechnen konnte von *Jonas Jonasson*
- Die Erbin von *John Grisham*
- Das Rosie-Projekt von *Graeme Simsion*
- Allmen und die verschwundene Maria von *Martin Suter*

Filmtipp

Am 1. Juni 2014 um 20.05 Uhr zeigt SRF 1 die TV-Premiere des Films „Plötzlich Deutsch“, welcher unter anderem in Rheinau gedreht wurde.



Energiestadt Tipp



ProWeinland Energietipp

NR. 2: Richtig Lüften



Lüften Sie 3 bis 4 Mal pro Tag während 5 bis 10 Minuten richtig durch. Keine offenen Kipfenster. Bei Minustemperaturen verpufft ein Kipfenster rund 4 Liter Heizöl pro Tag.

www.proweinland.ch

Nicht vergessen!

- 18. Mai Abstimmung
- 21. Mai Papier und Karton

Gratulation

Der Gemeinderat gratuliert herzlich zur Goldenen Hochzeit und wünscht alles Gute:

- Stalder-Ludwig Marianne und Kaspar, Austrasse 10, verheiratet seit 5. Mai 1964

Der Gemeinderat gratuliert herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute fürs neue Lebensjahr:

- Reif-Jenni Margrit, Zentrum Weinland, geb. 14. Mai 1924
- Stoll-Scherer Anna, Kleiner Mühleweg 13, geb. 14. Mai 1934

Agenda – www.rheinau.ch

2. Mai	1. Obligatorische Übung	Schützenhaus, 18.00 – 20.00 Uhr	SV- Dachsen/Rheinau
6. Mai	Eltern-Treff	Spielplatz (Schönwetter), 09.30 – 11.30 Uhr	S. Brunner, J. Meier
6. Mai	Spielkreis	ref. Kirchgemeindezentrum, 14.00 – 16.30 Uhr	ref. Frauenverein
10. Mai	Trainingssamstag Turnverein Rheinau	Turnhalle Rheinau / Turnhalle Marthalen	Turnverein Rheinau
10. Mai	Muttertagskonzert MG Rheinau	Mehrzweckgebäude Rheinau, 19.30 Uhr	Musikgesellschaft Rheinau
11. Mai	Muttertag! Zmorge Buffet und Zaubereien	Kaisersaal, 09.30 – 12.00 Uhr	Kultur Fintan
12. Mai	Maiandacht	Pumphäuschen oder Spitzkirche, 19.30 Uhr	kath. Frauenverein
13./14. Mai	Reanimations-Kurs BLS-AED	Ärztzentrum Marthalen, 19.00 – 22.00 Uhr	Samariterverein Trüllikon und Umgebung
14. Mai	Geschichtenreise	Gemeinde- und Schulbibliothek, 15.00 – 15.30 Uhr	Gemeinde- und Schulbibliothek
18. Mai	Weinländer Musiktag	Festzelt Berg am Irchel, 09.00 Uhr	Musikgesellschaft Rheinau
20. Mai	Eltern-Treff	Spielplatz (Schönwetter), 09.30 – 11.30 Uhr	S. Brunner, J. Meier
22. Mai	Seniorenessen	Restaurant Salmen, 12.00 Uhr	ref. und kath. Kirchgemeinde
24. Mai	Flohmarkt	Mehrzweckgebäude, 08.00 – 14.00 Uhr	Cäcilienchor Rheinau
24. Mai	Öffentliche Besichtigung der Musikinsel Rheinau	Musikinsel Rheinau, 14.00 – 17.00 Uhr	Stiftung Schweizer Musikinsel Rheinau
26. Mai	Seniorenjass	Restaurant Salmen	Jassfreunde
27. Mai	Vereinsreise	Wasserschloss, 09.00 – 18.00 Uhr	ref. Frauenverein

GEMEINDE



RHEINAU

FALTER